Presseinformation

23. Oktober 2006

Programm des Musik-Festivals Grafenegg 2007 präsentiert

Pröll: Kräftiger Impuls für Kulturregion Niederösterreich

Im Wiener Museumsquartier wurde heute, genau zehn Monate vor Beginn des Festivals, das Programm des Musik-Festivals Grafenegg vom 23. August bis 9. September 2007 präsentiert. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sprach dabei von einem wichtigen, kräftigen Impuls für die Kulturregion Niederösterreich mit Nutzen für Land und Leute. Das inhaltlich und finanziell ehrgeizige Vorhaben sei eingebettet in das kulturelle Netzwerk „Schauplatz Niederösterreich“ mit der Vorgabe „Arbeit für viele, Werte für alle“.

Kultur sei ein wichtiger Entwicklungsmotor der Region, so Pröll weiter. Neben der Arbeitsplatzeffizienz (100 bis 150 Arbeiter in der Bauphase, 450 Künstler während des Festivals) bedeute das Vorhaben einen touristischen Magneten und Imageträger für ein pointiertes, eigenständiges niederösterreichisches Profil. Gerade im Kulturtourismus könne das Land unglaublich viel anbieten. Kulturelles Angebot sei zudem Ausgleich für die Seele in der stressgeplagten Gegenwart. Auch für Betriebsansiedlungen würden weiche Standortfaktoren wie kulturelles Ambiente immer entscheidender.

Intendant Rudolf Buchbinder sprach von einer bewunderns- und schätzenswerten Initiative des Landes, ein derartiges Festival „aus dem Boden zu stampfen“. Seine Maxime sei es, ohne Rücksicht auf Vorlieben oder Animositäten Künstler von höchster Qualität nach Grafenegg zu bringen, wo es dezitiert kein Motto geben werde. Ein Hauptanliegen sei auch, durch die Open-Air-Bühne Schwellenängste abzubauen und junges Publikum zu binden.

Die Open-Air-Bühne mit einem Fassungsvermögen von 1.600 Plätzen soll bis Sommer 2007, der Konzertsaal Neue Reitschule mit 1.300 Sitzplätzen bis Sommer 2008 fertig gestellt sein. Die Kosten betragen für erstere inklusive gärtnerische Gestaltung 5 Millionen Euro bzw. für den Konzertsaal 15 bis 20 Millionen Euro. Die Betriebskosten sind mit 3 Millionen Euro veranschlagt, die Hälfte davon kommt vom Land Niederösterreich, der Rest über Eintrittskarten und Sponsoren. Die Kartenpreise bewegen sich zwischen 8 Euro (Rasenplätze Open-Air) und 89 Euro.

Insgesamt wird es im nächsten Jahr 12 Konzerte geben, Orchestra in Residence sind die NÖ Tonkünstler unter Kristjan Järvi. Als Gastorchester spielen London Symphony Orchestra unter Valery Gergiev, The Israel Philharmonic Orchestra unter Zubin Mehta, Mahler Chamber Orchestra unter Philippe Herreweghe und die Tschechische Philharmonie unter Zdenek Mácal. Dazu kommen Solistenabende, ein Liederabend, ein Barockmusikkonzert, drei Familienworkshops der „Tonspiele“ u. a. Dirigierender

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Composer in Residence ist Krzysztof Penderecki.

Nähere Informationen und Karten auf Schloss Grafenegg unter 02735/55 00 und www.grafenegg.at bzw. bei den NÖ Tonkünstlern unter 01/586 83 83 und e-mail tickets@tonkünstler.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at